Straße der Vulkane

10 Tage ab 1.890 €

Gruppenreise, max 16 Teilnehmer mit garantierter Durchführung ab 4 Personen

Auf einer Fläche von 256.370 km² bietet **Ecuador**, das Land im Norden Südamerikas eine beeindruckende geographische Vielfalt. Entdecken Sie während Ihrer Gruppenreise durch Ecuador die Anden, Thermalquellen, Küste, große Städte und bei Wunsch auch die Galapagosinseln! Während Ihrer Rundreise durch das südamerikanische Land lernen Sie zahlreiche Highlights und die Kultur Ecuadors kennen. Eine unvergessliche Reise erwartet Sie!

Die Rundreise beginnt in der Hauptstadt Ecuadors **Quito**, mit einer historischen Altstadt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Ganz in der Nähe besuchen Sie mit der Reisegruppe die „Mitte der Welt“, wo Sie gleichzeitig auf der Nord- und Südhalbkugel der Erde stehen können. Auf der weiteren Ecuador-Reise besuchen Sie soziale Projekte, traditionelle Indio-Märkte, farbenfrohe Blumen- und Kakaoplantagen und geschichtsträchtige Ruinen. Außerdem können Sie den Kratersee **Laguna Cuicocha**, den **Cotopaxi** Nationalpark und die **Teufelsnase** bestaunen, die Sie über eine der berühmtesten Zugstrecken der Welt erreichen.

Während der Rundreise werden Sie Zeuge eines Meisterwerks der Eisenbahngeschichte! Eine perfekte Kombination aus alter und neuer Architektur bietet Ihnen die entzückende und traditionsreiche Stadt **Cuenca**. Zu Recht wird sie oftmals als schönste Stadt Ecuadors bezeichnet. Ihre Gruppenreise durch Ecuador endet in der tropischen Küstenstadt **Guayaquil**, die einen beeindruckenden Hafen aufweist. Von hier aus, oder bereits vor Ihrer Ecuador-Rundreise, können Sie zu den fantastischen, einzigartigen **Galapagosinseln** im Westen Südamerikas reisen.

Am besten erkunden Sie die einzigartige Flora und Fauna dieser Inseln auf einer **Galapagos-Kreuzfahrt**.

Highlights

- Quito (UNESCO) + Äquatorlinie
- Markt von Otavalo
- Thermalquellen Papallacta
- Cotopaxi Nationalpark
- Quilotoa-Lagune
- Chimborazo
- Nariz del Diablo Zugfahrt
- Cuenca – Juwel der Anden
- Guayaquil
- Verlängerungsgmöglichkeit Galapagos

TOURVERLAUF

= Frühstück = Mittagessen = Abendessen = Snack / Lunchbox

Galapagos Vorprogramm (optional)

Rund 1000 km westlich des ecuadorianischen Festlandes erwarten Sie die weltberühmten **Galapagos-Inseln**. Dieses Highlight sollten Sie nicht verpassen!

Buchen Sie die 4-tägige Galapagos-Tour als Erweiterung zu Ihrer Ecuador-Reise. Frei können Sie wählen, ob Sie vor Ihrer Ankunft in Quito oder nach ihrer letzten Reisestation in Guayaquil das Archipel besuchen möchten, das oftmals als eines der letzten Paradiese der Erde bezeichnet wird.

Weitere Informationen zur Erweiterungsreise finden Sie hier: https://www.mpt-reisen.de/reiseziele/optional-galapagos-4-tage-/-3-naechte

Alternativ können Sie vor oder nach der Reise auch auf eine Galapagos-Kreuzfahrt gehen**.**

Tag 1
Ankunft Quito

Heute beginnt unsere Ecuador-Gruppenreise. Die Rundreise startet in **Quito**, der Hauptstadt Ecuadors, wo wir vom internationalen Flughafen abgeholt und zum Hotel gebracht werden. Umringt von schneebedeckten Vulkanen liegt die reizvolle Stadt nur 22 km vom Äquator entfernt und lockt mit kulturellen Eigenschaften. Die zahlreichen Kirchen und Klöster geben der Stadt den Spitznamen „Kloster von Amerika“. Auch sehenswert ist die Altstadt, die zum Weltkulturerbe gehört. Wir übernachten in Quito.

Tag 2
Quito: City-Tour und Äquatordenkmal

Heute können wir die **historische Altstadt**, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, im Rahmen einer geführten Tour besuchen. In Quito finden wir eine Mischung aus spanischer, flämischer, maurischer und präkolumbischer Architektur vor. Gemeinsam mit dem deutschsprachigen Reiseleiter tauchen wir während eines Spaziergangs in die Geschichte der Hauptstadt ein. Wir starten in **La Ronda** einem lebhaften Künstlerviertel und die Partymeile der Stadt. Hier liegt auch das kulinarische Herz Quitos, was wir beim Besuch einer Eisdiele mit lokalen Spezialitäten und des Schokoladenhauses selbst erschmecken können. Wir besuchen das **Haus des Handwerks**, wo wir viel Interessantes über traditionelle Holz- und Metallverarbeitung erfahren.

Das koloniale Zentrum Quitos liegt rund um den **Platz der Unabhängigkeit**. Wir besichtigen den Präsidentenpalast, die Kathedrale (16. Jhd.), die Kirche El Sagrario (17. Jhd.) und **La Compañía de Jesu“**, eine der wohl schönsten Barockkirchen Südamerikas aus dem 17. Jhd. Im Anschluss fahren wir zum **Panecillo-Hügel**, mit der riesigen Statue der „Jungfrau von Quito“, von wo aus wir einen fantastischen Blick auf die Stadt haben.

Wenn Sie schon immer einmal gleichzeitig auf der nördlichen und der südlichen Halbkugel stehen wollten, können Sie sich auf den nächsten Programmpunkt freuen. Das 25 km entfernte Äquatordenkmal **La Mitad del Mundo** („Mitte der Welt“) ermöglicht Ihnen diese Erfahrung. Das 30 m hohe Monument mit einer riesigen Messingkugel weist genau auf den Breitengrad 0 hin. Wir besuchen auch das das Inti-Ñan-Museum. Nach insgesamt 5,5 Stunden kehren wir in unser Hotel zurück. Den restlichen Tag können wir nach unseren Wünschen frei gestalten. Wir übernachten in Quito.

Tag 3
Kunsthandwerkmarkt von Otavalo

Am Morgen machen wir einen Ausflug nach Otavalo, etwa 2 Stunden von Quito entfernt. Bei Cayambe überqueren wir den Äquator. An klaren Tagen haben wir von hier eine tolle Aussicht auf den gleichnamigen Berg. Der Cayambe ist mit seinen 5.790 m der höchste Punkt auf der Äquatorlinie.

In **Peguche** besuchen wir mit der Reisegruppe ein Schulprojekt der deutschen Gesellschaft „Wir helfen Kindern in Ecuador“. Seit 1997 existiert die soziale Einrichtung „Casa del Niño“, in der bedürftige Kinder aus Ecuador unterstützt werden. Neben einem Kindergarten gibt es eine Schule und eine eigene Schreinerei, in der Jugendliche die Möglichkeit haben, eine Schreinerausbildung zu absolvieren.

Im Anschluss besuchen wir den berühmten **Indio-Markt in Otavalo**, ein weltberühmter Kunsthandwerksmarkt, wo wir typische Textilien wie Ponchos, Schals, Decken, Wandteppiche, Gürtel, Stoffe, Hüte, Handtaschen und vieles mehr erwerben können. Auf diesem Markt können wir oftmals viel bessere Preise verhandeln, als auf anderen Märkten. Zentraler Punkt des farbenprächtigen Marktes ist die Plaza de los Ponchos. Otavalo Indianer leben hier Ihre Traditionen aus, wozu unter anderem eine althergebrachte Webkunst gehört. Wir schauen den Einheimischen zu, mit welcher Ruhe sie ihre Kunsthandwerke herstellen. Anschließend kehren wir in unser Hotel zurück und können den Abend nach unseren Wünschen gestalten. Übernachtung in **Quito**.

MPT-Hinweis: *An Feiertagen ist ein Besuch des Schulprojekts nicht möglich. Während der Sommerferien von Juli bis September sind keine Kinder in der Schule. In dieser Zeit wird nur die Einrichtung besichtigt.*

Tag 4
Kratersee Cuicocha und Thermalquellen von Papallacta

Nach dem Frühstück steht ein Besuch des 30 Minuten entfernten, 3000 m hoch gelegenen **Kratersees Laguna Cuicocha** („Meerschweinchensee“) auf dem Programm. Der See liegt am Fuße des erloschenen Vulkans Cotocachi (4.968m). Aus dem über 200 m tiefen See erheben sich zwei kleine, mit Schilf bewachsene Inseln vulkanischen Ursprungs.

Die weitere Reise führt uns weiter nach **Papallacta**, das vor allem für die unzähligen heißen Thermalquellen bekannt ist. Nach ca. 3 Stunden Fahrt erreichen wir die Bäder, die sich auf einer Fläche von 250ha und auf einer Höhe von 3.330 m bis 3.500 m befinden. Wir können im herrlich warmen, geruchsfreien Thermalwasser entspannen, während wir die klare Bergluft und atemberaubende Landschaften genießen. Die Bäder zählen zu den schönsten und saubersten von ganz Ecuador. Ein modernes Spa steht uns auch zur Verfügung (Anwendungen optional). Wir übernachten in Papallacta.

Tag 5
Cotopaxi-Nationalpark & Rosenplantage

Nach dem Frühstück führt die Rundreise unsere Reisegruppe weitere 3 Stunden südlich zur **Straße der Vulkane**. Seit 1975 existiert der 33.000 ha große **Cotopaxi-Nationalpark**, eines der attraktivsten Naturschutzgebiete von Ecuador. Er liegt am zweithöchsten Berg des Landes, dem Cotopaxi (5897 m). Dieser ist gleichzeitig die Hauptattraktion des Gebietes. Alle Hobby- und Profifotografen werden den flachen See **„Laguna de Limpiopungo“** auf einer Höhe von ca. 4000 m mit dem Cotopaxi im Hintergrund lieben.

Ein weiteres Highlight der Ecuador-Reise ist die Besichtigung einer wunderschönen **Rosen-Plantage**, auf der wir zahlreiche verschiedene Blumenarten bestaunen können. Das gleichmäßige Klima in der Region bietet ideale Wachstumsbedingungen, sodass die Rosen Ecuadors zu den schönsten und besten der Welt gehören und ein beliebter Exportschlager sind. Wir übernachten in der Nähe des Cotopaxi-Nationalparks.

Tag 6
Lokaler Markt & Quilotoa-Lagune

Der Morgen des heutigen Tages unserer Gruppenreise durch Ecuador beginnt mit dem Besuch eines typischen **lokalen Marktes**. Auf dem Markt können wir viele landestypische Produkte erwerben. Später geht es weiter zu dem berühmten **Kratersee in Quilotoa**, der im gleichnamigen Vulkan entstand. Bis zu 250m tief ist der durch Mineralien grünlich gefärbte See. Vom Rand des Kraters wandern wir hinunter zum See. Gegen Aufpreis können wir uns auch von einem Maultier tragen lassen.

Nachmittags geht es weiter Richtung Riobamba, was genau in der geographischen Mitte des Landes liegt. Es handelt sich zudem um das bedeutendste Agrarzentrum der Anden in Ecuador und lockt mit atemberaubenden Ausblicken viele Touristen an. Die umliegenden Bergriesen **Chimborazo**, Tungurahua und Altar bilden das wohl eindrucksvollste Felsmassiv der Ostkordillere. Wir erreichen **Riobamba** ungefähr um 17:00 Uhr. Danach haben wir freie Zeit. Übernachtung in Riobamba.

Tag 7
Zugfahrt zum Nariz del Diablo / Inkastätte von Ingapirca

Am frühen Morgen nach einem zeitigen Frühstück, begleitet uns unser Reiseführer zum Bahnhof in **Alausí**. Von dort aus fahren wir mit dem Andenzug über eine der berühmtesten Zugstrecken der Welt zur **Nariz del Diablo** (Teufelsnase). Die Fahrt führt vorbei an atemberaubender Landschaft, wo sich Täler und Berge ein Wechselspiel geben. Die Schienen wurden im Zickzack mit Spitzkehren über den Berg verlegt, um ihn befahrbar zu machen. Wir fahren über den Streckenabschnitt also abwechselnd vor- und rückwärts. Während der rund 40 minütigen Fahrt können wir den herrlichen Ausblick auf die Anden genießen. Die Teufelsnase ist ein 100 m hoher Felsvorsprung über einer Schlucht. Nach der Fahrt besuchen wir eine Gemeinde der indigenen Gruppe der Tolte.Hier werden uns bei einem typischen Mittagessen tradtionelle Tänze vorgeführt. Danach können wir aus einer dieser Aktivitäten wählen: Wanderung über 300 Stufen zu einem Aussichtspunkt mit Blick auf die Teufelsnase, eine Fahrrad- oder Reittour oder ein Besuch einer organischen Farm.
Im Anschluss folgt eine zweistündige Fahrt nach Cuenca. Während eines Zwischenstopps an den **Ruinen von Ingapirca** („Steinmauern der Inka“), lernen wir ein bedeutendes Monument prähistorischer Kulturen kennen. Die Stätte existierte bereits vor dem Sonnentempel und war ein wichtiger Ort von spiritueller Bedeutung für die Inka, die sich selbst als „direkte Abkömmlinge des Sonnengottes“ bezeichneten. Nachdem der König der Inka namens Yupanqui den

Stamm der Cañari im Jahre 1470 unterwarf, erbaute er auf den Ruinen ihrer Kultstätten die heutige Stadt Ingapirca. Wir können in Ruhe über den grasbewachsenen Hügel und die historische Stätte mit ehemaligen Wohn-, Rast- und Zeremoniestätten spazieren, wo wir viel über die Kultur, den Glauben und die verschiedenen Rituale der Inka erfahren. Danach setzen wir die Fahrt Richtung **Cuenca** fort. Am Abend checken wir dort in unserem Hotel ein. Übernachtung in Cuenca.

MPT-Hinweis: *Aufgrund von Wetterbedingungen und/oder technischen Problemen des Zuges gilt die Zugfahrt vorbehaltlich Rückbestätigung. Die Abfahrtzeiten können sich auch kurzfristig ändern. Sollte die Fahrt nicht möglich sein, wird stattdessen eine Busfahrt oder ein Alternativprogramm durchgeführt.*

Tag 8
Cuenca: City Tour

Cuenca ist mit ca. 277.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt Ecuadors und wird oftmals als schönste Stadt des Landes bezeichnet. Bekannt ist die Stadt südlich von Quito als nationales Zentrum der Keramikindustrie, sowie der Hut- und Korbflechterei. Auch Leder und Schmuck sind wirtschaftlich wichtige Güter.

Nach dem Frühstück geht es auf eine Stadtbesichtigung. Seit November 1999 zählt **Cuenca** auf Grund der kolonialen Architektur und dem besonderen Flair zum UNESCO Weltkulturerbe. Die Stadtrundfahrt führt uns vorbei an zahlreichen historischen Gebäuden, die entlang des Flusses Tomebamba liegen. Die Ruinen der ersten Mühle von Cuenca und besonders bearbeitete Steinmauern können wir in den **Todos-Santos-Ruinen** entdecken. Farbenfroh wird es anschließend auf dem **Blumenmarkt**. Von dort aus gelangen wir zum Hauptplatz, wo sich neben der alten auch die neue Kathedrale befindet. Danach haben wir noch Zeit, in einer **Hutfabrik** zuzusehen, wie die hier typischen Panamahüte hergestellt werden.
Den Nachmittag können wir nach Ihren Vorstellungen gestalten. Auf einem Spaziergang durch die Stadt schlendern wir an herrlichen Kirchen, schönen alten Gebäuden mit schmiedeeisernen Balkonen und Türen aus geschnitztem Holz vorbei. Wir entdecken die Schönheiten dieser Stadt und lassen uns von den Blumen, den Indio-Märkten, den Kunstgalerien und -werkstätten und all den anderen Sehenswürdigkeiten bezaubern. Übernachtung in Cuenca.

Tag 9
Cajas-Nationalpark & Kakaoplantage

Am heutigen Tag unserer Ecuador-Rundreise fahren wir ins tropische Guayaquil. Nachdem wir im Hotel abgeholt wurden beginnt eine rund 5 Stunden lange Fahrt. Die Straße führt durch den **El Cajas Nationalpark**. Der Park mit seinen über 200 Seen und Lagunen ist für seine vielfältige Flora und Fauna bekannt. Er bietet eine Heimat für viele seltene Vogelarten, wie den Berg-Tukan oder den Anden-Kondor. Von hier aus geht es über einen Pass in 4.200 m Höhe zur Küstentiefebene. Einmal mehr passieren wir in kürzester Zeit verschiedene Ökosysteme, da wir von der Steppe in den Höhenlagen bis in die niedrigeren Regionen fahren. In den niedrigen Gebieten werden vor allem Kakao, Bananen, Kaffee und tropische Früchte angebaut. An einer **Kakaoplantage** halten wir, um ein Kakaoprojekt zu besuchen. Wir erfahren alles Wichtige über den Anbau der Kakaofrucht, die Ernte und die Weiterverarbeitung der Kakaobohne im Rahmen einer geführten Tour. Zu Recht ist der ecuadorianische Kakao weltweit bekannt.

Nach unserer Ankunft in **Guayaquil**, am Westufer des Flusses Guayas gelegen, werden wir ins Hotel begleitet, in dem wir später übernachten werden.

Tag 10
City-Tour Guayaquil / Heimflug oder Verlängerungsprogramm

Frühsück im Hotel. Am Vormittag geht es auf eine Stadtrundfahrt durch größte Stadt Ecuadors. Es handelt sich nicht nur um die größte Stadt, sondern auch um den wichtigsten Hafen. 90 % aller Importe Ecuadors und 50 % aller Exporte werden hier abgewickelt. Der Hafen verhilft der Stadt damit zu der Stellung als wirtschaftliches und finanzielles Zentrum. Wir besuchen das pittoreske Viertel **Las Peñas**. Hier an den Hängen des Hügels Santa Ana haben wir einen tollen Blick über die Stadt. Danach schlendern wir auf dem **Malecon 2000**, einer modernen Uferpromenade entlang des Guayas-Flusses. Hier befindet sich auch **La Rotunda**, ein bedeutendes Monument, das ein Treffen der Freiheitskämpfer Simon Bolivar und San Martin zeigt. Wir sehen einen maurischen Glockenturm und spazieren entlang der „Straße des 9 Oktobers“ zum **Parque de las Iguanas**, in dem sich zahlreiche Leguane tummeln.
Nach 10 ereignisreichen Tagen endet schließlich unsere Gruppenreise durch Ecuador. Transfer zum Flughafen und **Rückreise** nach Europa.

Optionale Verlängerung:
Wer möchte, kann heute auch ein individuelles Verlängerunsprogramm anschließen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten wie z.B.

Galapagos-Inselhopping
Weiterreise nach Peru auf unserer Gruppenreise **Peru Kompakt**
Dschungelabenteuer in einer **Amazonas-Lodge** u.v.m.

Sprechen Sie uns an! Wir können Sie gerne individuelle beraten!

Termine & Preise pro Person:

Zeitraum	Hotelkategorie	Doppelzimmer	Einzelzimmer
12.08.2023 - 21.08.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
09.09.2023 - 18.09.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
23.09.2023 - 02.10.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
14.10.2023 - 23.10.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
11.11.2023 - 20.11.2023	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
25.11.2023 - 04.12.2023	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
13.01.2024 - 22.01.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
09.03.2024 - 18.03.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
13.04.2024 - 22.04.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
04.05.2024 - 13.05.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
08.06.2024 - 17.06.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990

06.07.2024 - 15.07.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
10.08.2024 - 19.08.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
07.09.2024 - 16.09.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
21.09.2024 - 30.09.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
12.10.2024 - 21.10.2024	Standard Komfort	1.990 2.290	2.390 2.990
12.08.2023 - 21.08.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
09.09.2023 - 18.09.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
23.09.2023 - 02.10.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990
14.10.2023 - 23.10.2023	Standard Komfort	1.890 2.390	2.390 2.990

Enthaltene Leistungen

- 9 Übernachtungen im halben DZ mit Frühstück in der gebuchten Hotelkategorie
- Lunchbox an Tag 7 (Zugfahrt)
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Alle Transfers
- Alle Ausflüge und Aktivitäten wie aufgeführt
- Alle Eintrittsgebühren laut Reisebeschreibung

Nicht enthaltene Leistungen:

- Interkontinentalflug (kann unsere Flugabteilung günstig ausarbeiten)
- nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Spa-Anwendungen in Papallacta
- eventuelle Reiseversicherungen
- (Reisekrankenversicherung sei dem 01.02.2018 zwingend erforderlich!)

Machu Picchu Travel
Aachenerstr. 82-84 - D- 50674 Köln
Tel.: +49 (0)221/912 888 0 Fax:+ 49 (0) 221/912 888 78
www.mpt-reisen.de
info@mpt-deutschland.de